



## Alles Handarbeit: Die HundeKeks-Fabrik

Als wir vor nun schon fast 3 Jahren das erste Mal über Hundekesse und die „HundeKeks-Fabrik“ sprachen, lockte das bei den meisten Zuhörern nur ein mitleidiges Lächeln auf's Gesicht. Im Kollegenkreis wurde über die „neue Spinnerei“ gewispert und beim Gedanken an Hundefutter aus der Dose oder Restesammeln für die Tiertafel fiel es schwer, Kollegen zu überzeugen, für dieses Projekt Teilnehmer zu werben. Davon unbeirrt setzten wir die Aufbauarbeit fort. Die ersten Probekekse buken im Küchenherd des Kontaktcafés. Wir zogen in die Tagesstätte weiter, in der mittwochs die Küche frei stand. Doch wer ein Projekt richtig umsetzen möchte, der braucht auch die erforderlichen Grundlagen. So auch die „HundeKeks-Fabrik“, zu der entgegen der Annahmen auch die ersten Mitstreiter aus dem betreuten Klientenkreis gefunden hatten.



Schließlich erhielten wir Anfang 2013 unseren festen Standort im Untergeschoß des Wohnzentrums am Brebacher Weg. Heute verfügen wir über zwei erstklassige Backöfen, eine gut eingerichtete Vorbereitungsküche, ausreichendes Equipment vom Kochlöffel bis zur Gemüseraspel und über großartige Projektteilnehmer. Ja, das kleine Projekt hat seit seinem Neubeginn am Brebacher Weg über 320 Teilnahmen zu verzeichnen. Im BuBe-Programm nimmt es inzwischen eine solide Stellung ein und die Fragen nach Teilnahmemöglichkeiten nehmen zu. Im Kollegenkreis werden wir nun auch nicht mehr belächelt, sondern sind für den einen oder anderen eine feste Größe, wenn es um gezielte Tagesgestaltung, Belastungsprobung oder wertschöpfende und sinnvolle Beschäftigung geht. Und die Ergebnisse unserer wirklich händischen Mühen, die kleinen leckeren Belohnungen für die Freunde auf vier Pfoten, haben ebenfalls gute Abnehmer gefunden.

*Lesen Sie in dieser Ausgabe:*

**Unser Lebensnähe AKTUELL-Thema:**

Alles im Netz -  
Lebensnähe-Projekte

**Unsere Kalenderblätter:**

Interessante Angebote  
unserer Einrichtungen

**Mit unserer Flotte**

**flott unterwegs:**

Greifswald, Märkische  
Schweiz und mehr

**Hochkalorisch - aber gut!**

Leckere Ideen zum  
Gaumenschmaus



(Fortsetzung von Seite 1)



Das aktuelle *Lebensnähe* AKTUELL Thema:

## *Alles Handarbeit: Die HundeKeks-Fabrik*

Nicht nur Lotte, die Chefverkosterin aus der HundeKeks-Fabrik freut sich über die handgefertigten Überraschungen. Auch ihre Kumpels von der BEW-Hunderunde lecken sich genüsslich über die Nasen, wenn das Zauberwort „Apfelmännchen“ fällt. An jedem Dienstag ab 9 Uhr treffen sich die „HundeKeksler“ zum gemeinsamen Schaffen. Wie lange jeder bleibt, liegt in dessen eigenem Ermessen. Aber das ganz besonders Schöne an diesem Projekt ist, dass inzwischen unter einzelnen Teilnehmern neue Kontakte und Bekanntschaften entstanden sind, dass man sich gegenseitig hilft, sich gemeinsam über Fragen und Probleme austauscht und immer mit einem guten Gedanken und mit dem großen Gefühl, etwas wertvolles geschaffen zu haben nach getaner Arbeit nach Hause geht.



Vielen Dank an alle Teilnehmer für das Vertrauen in das Projekt und für uns alle noch viele erfolgreiche und interessante Dienstage in der HundeKeks-Fabrik. (BWN)

→ lesen Sie weiter auf Seite 3

## **FARBENSPIEL** – *Das Sommerfest der Lebensnähe*

Sommer, Sonne, Fröhlichkeit, Großes Theater, Musik und Unterhaltung, leckeres Essen und erfrischende Getränke, einfach bunte Vielfalt, das war das Sommerfest der Lebensnähe, ein FARBENSPIEL, wie es besser nicht sein konnte!

Die Einrichtungen und Projekte der Lebensnähe wetteiferten regelrecht um die lustigsten Ideen und buntesten Beiträge im Programm dieses Nachmittags. Im Garten des Wohnzentrums am Brebacher Weg gestalteten Mitarbeiter und Klienten gemeinsam die Präsentationen „ihrer“ Einrichtungen. Natürlich passend zu der jeweils gewählten Farbe. Türkisfarbene Cocktails gab es am Stand des Apartments für alle, die sich am Bedrucken von Leinenbeuteln beteiligt hatten. Tomatenrot waren die super-leckeren vegetarischen Grillpakete, die das Verwaltungsteam zusammenstellte. Bunt schillerten die Riesenseifenblasen der TWG. Gelb waren die Blechdosen lackiert, die das BEW zum Wettwerfen aufbaute, grüne Götterspeise war die Prämie für das Kräuterraten des Freizeit-Teams. Und am leuchtenden Pink erkannte man Besucher und Mitarbeiter der Tagesstätte. Selbst auf der Theaterbühne dominierte Pink das Geschehen rund um das „glückliche Hänschen. Chapeau übrigens für diese gelungene Aufführung!

Nicht alle tollen Ideen kann man hier aufzählen, die Ungenannten mögen es nachsehen. Aber eine schöne Zusammenfassung in aller Kürze sind die Worte, die man überall auffangen konnte: Super, toll, Mann ist das spannend, ich lach´ mich kaputt, lecker!

Vielen Dank an ALLE!



## Mit unserer Flotte flott unterwegs: Greifswald, Märkische Schweiz und mehr!

Es berichten Andrea Archut, Monika Förster und Martin Kuchenbecker

**Greifswald ist eine Reise wert**, vor allem, wenn man so komfortabel unterwegs ist, wie wir zehn Klienten und unsere beiden Betreuer. Schnell und bequem düsten wir mit den beiden Kleinbussen der Lebensnähe gGmbH über die Autobahn und erreichten in bester Stimmung unser Ziel: die Jugendherberge Wieck. Vier tolle Tage Urlaub verlebten wir, da spielte das regnerische Wetter überhaupt keine Rolle! Wir erkundeten die wunderschöne alte Stadt Greifswald, besichtigten Dom und Kirche, flanieren über den Marktplatz und aßen genüßlich leckere Fischbrötchen. Stralsund war unser Ziel am zweiten Tag. Es ist wirklich ein Schmuckstück, diese Stadt an der Ostsee. Auf der Hafeninsel besuchten wir das neu errichtete Ozeanum. Wir genossen einen gigantischen Blick in die Tiefen der Weltmeere – Spannung pur. Natürlich konnten wir uns auch entspannen, aktiv, das ist ja klar! Also spielten wir Wikinger-Schach und belohnten uns mit einem abendlichen Grillen in unserer Herberge. Etwas wehmütvoll spazierten wir an unserem letzten Urlaubstag noch einmal zur Mole, atmeten noch einmal tief gesunde Ostseeluft ein und fuhren anschließend nach Berlin zurück.



## Eile mit Weile ... oder: Wie Warten zur Zeit der Besinnung wird

Frei nach Gedanken von Marlis Puchta,  
Mitglied Redaktionsteam, Besucherin der KBS „Das Ufer“



## Noch einmal in eigener Sache!

Wir suchen für das Redaktionsteam interessierte BesucherInnen und KlientInnen unserer Einrichtungen, die Lust haben, bei der Vorbereitung und Gestaltung unseres *Lebensnähe* AKTUELL Newsletter mitzumachen. Wir treffen uns immer montags ab 14:30 Uhr in der KBS „Das Ufer“ und freuen uns auf Ihren Besuch! Bitte melden Sie sich bei Ihren BetreuerInnen, damit wir Sie einladen können. Das Redaktionsteam

### Impressum:

Herausgeber: Lebensnähe gGmbH, Allee der Kosmonauten 67/69, 12681 Berlin; [www.lebensnae.de](http://www.lebensnae.de); Tel 030/5 43 69 82, Fax 030/54 39 66 30;  
Redaktion: Dr. Detlef Vahl, Anita Patz, Monika Jakobtorweihe-Arndt, Marlis Puchta, Brigitte Wiedemann; Fotos/Layout: Brigitte Wiedemann; V.i.S.d.P. Dr. Detlef Vahl

## Für Ihr Kalenderblatt:

2. Juli 2014, 14 – 18 Uhr, Wohnzentrum Brebacher Weg  
Verein Lebensnähe Marzahn e.V. und die Lebensnähe gGmbH  
laden ein zum:

Sommerfest  
**FARBENSPIEL**

